

LADYBOHN

„MANCHE MÖGEN'S HEISS!“

von Uwe Rosenberg
mit Illustrationen von
Björn Pertoft

Spieler: 3–5 Personen
Alter: ab 10 Jahren
Dauer: ca. 45 Minuten



amigo-spiele.de/01756

Kennst du bereits das Kartenspiel **Bohnanza**? Dann kannst du dir auf **S. 16** einen schnellen Überblick zu den wesentlichen Unterschieden von **Ladybohn** verschaffen.

SPIELIDEE



Hinter jeder erfolgreichen Bohne steht eine starke Bohnenlady! Mit ihrem lukrativeren Bohnometer und der Unterstützung durch die Bohnenbabys steigert sie den Ertrag deiner Ernte.

Handle geschickt, lass dir keine faulen Bohnen andrehen und erwirtschafte die meisten Bohntaler. Denn nur der Spieler, der am Ende davon die meisten hat, gewinnt.

DIE BOHNENSORTEN



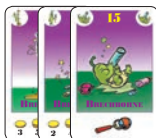
21 Blaue Bohnen
(11 m, 5 w, 5 B)



19 Feuerbohnen
(10 m, 4 w, 5 B)



17 Saubohnen
(9 m, 4 w, 4 B)



15 Brechbohnen
(9 m, 3 w, 3 B)



13 Sojabohnen
(8 m, 2 w, 3 B)



11 Augenbohnen
(7 m, 2 w, 2 B)



8 Rote Bohnen
(5 m, 1 w, 2 B)



6 Gartenbohnen
(4 m, 1 w, 1 B)

(m = männliche Bohne, w = weibliche Bohne,
B = Babybohne)

SPIELMATERIAL & SPIELVORBEREITUNG

Jeder Spieler erhält eine der fünf Bohnenfeld-Ablagen. Bestimmt einen Startspieler. Er erhält die Bohnenfeld-Ablage mit der Startspieler-Markierung in der linken oberen Ecke.

Die Ablagen haben eine Seite mit drei Bohnenfeldern und eine Seite mit zwei Bohnenfeldern.

Startspieler-Markierung



für 3 Spieler



für 4-5 Spieler



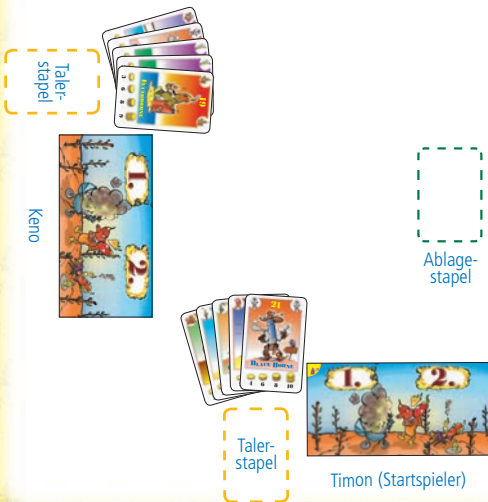
Es gibt 110 Karten mit acht verschiedenen Bohnensorten. Wie oft eine Sorte insgesamt im Spiel vertreten ist, zeigt euch die große Zahl auf der jeweiligen Bohnenkarte.

Die Aufteilung in männliche, weibliche und Babybohnen seht ihr in der Übersicht auf **S. 2 „Die Bohnensorten“**.

Mischt alle Karten und verteilt an jeden Spieler einzeln **fünf Handkarten**.

Legt die restlichen Karten mit der Talerseite nach oben als Nachziehstapel in die Tischmitte. Während des Spiels wird daneben ein Ablagestapel entstehen und bei jedem Spieler ein Talerstapel (siehe Abb.).

Startaufbau für vier Spieler





Achtung: Die wichtigste Regel des Spiels!

Die Reihenfolge der Karten auf deiner Hand darfst du während des gesamten Spiels **nicht** ändern. Die erste verteilte Karte auf deiner Hand ist die vorderste Karte. Sie ist komplett sichtbar. Jede

weitere steckst du dahinter. Die Karten sortieren darfst du nicht.



Nachzieh-
stapel



Taler-
stapel



Eiko



Taler-
stapel



Nina

SPIELABLAUF

Der Startspieler ist der erste aktive Spieler. Danach geht es im Uhrzeigersinn weiter. Als aktiver Spieler führst du nacheinander vier Phasen durch:

1. Bohnenkarten von der Hand anbauen
2. Bohnenkarten aufdecken und handeln
3. Gehandelte und aufgedeckte Bohnenkarten anbauen
4. Bohnenkarten nachziehen



Wichtige Regeln für den Bohnenanbau:

Auf einem Feld darfst du nur Bohnen **der gleichen Sorte** anbauen. Männliche, weibliche und Babybohnen einer Sorte baust du dabei gemeinsam auf dem gleichen Feld an.

- Es ist dir aber erlaubt, dieselbe Sorte auf mehreren Feldern zur gleichen Zeit anzubauen.
- Die Karten werden untereinander auf die Felder gelegt. Die **zuletzt gelegte** Karte auf einem Feld ist dabei die **oberste**, komplett sichtbare.

1. Phase: Bohnenkarten von der Hand anbauen

- a. Du **musst** die vorderste Bohnenkarte, also die ganz sichtbare Karte, aus deiner Hand auf einem deiner Felder anbauen.

b. Danach **darfst du eine weitere** Bohnenkarte, die nun ganz sichtbare Karte, auf einem deiner Felder anbauen.

Eine dritte Bohne darfst du nicht anbauen.



Durch das Anbauen **beginnst** oder **verlängerst** du die Kartenreihe auf dem Feld.

- ✚ Musst du eine Bohnensorte anbauen, hast aber kein Feld dafür zur Verfügung, musst du zuerst ein Feld abernten (siehe **S. 12 „Die Bohnenernte“**).
- ✚ Baust du in dieser Phase eine Babybohne an, musst du deren Besonderheiten beim Anbau beachten (siehe **S. 14 „Die Babybohnen“**).
- ✚ Hast du zu Beginn der 1. Phase keine Karten auf der Hand, gehst du gleich zur 2. Phase über.

2. Phase: Bohnenkarten aufdecken und handeln

Ziehe die obersten **zwei Karten vom Nachziehstapel** und lege sie für alle sichtbar aufgedeckt daneben. Die aufgedeckten Karten gehören dir. Sie stehen dir zum Anbau auf deinen Feldern oder zum Handel mit deinen Mitspielern zur Verfügung.

Beispiel 1: Timon hat eine Sojabohne und eine Blaue Bohne aufgedeckt. Die Blaue Bohne behält er. Die Sojabohne bietet er den Mitspielern an, weil sie nicht auf seine Bohnenfelder passt. Er fragt: „Möchte jemand die Sojabohne? Am liebsten hätte ich dafür eine Rote Bohne.“



Regeln für den Bohnenhandel:

-  Nur du als aktiver Spieler darfst mit anderen Spielern handeln. Deine Mitspieler dürfen untereinander nicht handeln.
-  Ihr dürft alle mit euren Handkarten handeln. Dabei spielt es keine Rolle, wo sich die Karten auf eurer Hand befinden.
-  Als aktiver Spieler darfst du auch mit den zwei aufgedeckten Karten handeln.
-  Ihr nennt beim Anbieten von Karten nur die Bohnensorten. Ihr müsst nicht offenlegen, ob es sich um männliche, weibliche oder Babybohnen handelt.
-  Mit Karten, die ihr nach einem Handel bekommt, dürft ihr **nicht weiterhandeln**.
-  Mit Karten, die auf Feldern liegen, dürft ihr ebenfalls **nicht handeln**.

 Ihr dürft mit unterschiedlichen Kartenanzahlen handeln, z. B. zwei Saubohnen gegen eine Gartenbohne.

Beispiel 2: Weil keiner mit Timon handeln möchte, erhöht er sein Angebot: „Ich biete neben der aufgedeckten Sojabohne zusätzlich eine weitere Sojabohne aus meiner Hand für eine Rote Bohne und eine Blaue Bohne.“



Beachte: Ziehe eine Karte erst aus der Hand, sobald der Handel auch wirklich zustande kommt, weil beide Spieler diesem zugestimmt haben. Dann gibt es keine Diskussion, wo die Karte in der Hand war, falls du deine Karte voreilig aus der Hand gezogen hast.

Bohnenkarten, die du bei einem Handel erhältst, legst du zunächst quer neben deinen Feldern ab. **Auf die Hand nehmen darfst du sie nicht.**

Achtung, Ausnahme Babybohnen!

 Erhältst du bei einem Handel von einem Mitspieler eine oder mehrere **Babybohnen**, deren Sorte du bereits auf einem deiner Felder angebaut hast, **musst** du diese Babybohnen **sofort** auf dem entsprechenden Feld anbauen. Es ist dir in diesem Fall nicht erlaubt, die Felder nach dem Handel noch schnell abzuernten.

- Baust du in dieser Phase eine Babybohne an, musst du deren Besonderheiten beim Anbau beachten (siehe S. 14 „Die Babybohnen“).
- Babybohnen, deren Sorte du nicht angebaut hast, legst du wie andere Bohnenkarten nach einem Handel quer neben deinen Feldern ab.

Beispiel 3: Nina geht auf Timons Angebot mit den beiden Sojabohnen ein und gibt ihm eine Rote sowie eine Blaue Bohne. Timon legt diese zusammen mit der aufgedeckten Blauen Bohne quer neben seinen Feldern ab. Dies macht auch Nina mit den beiden Sojabohnen.



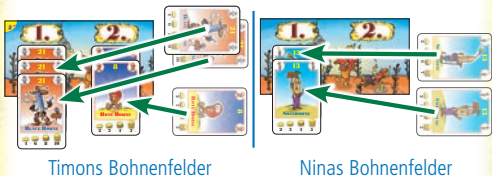
Beachte: Als besondere Form des Handels dürft ihr euch auch **Bohnenkarten schenken**. Der beschenkte Mitspieler muss das Geschenk aber nicht annehmen. Lehnt er ab, kommt der Handel nicht zustande.

Auch wenn du deine aufgedeckten Karten gehandelt hast, darfst du weiterhin mit deinen Handkarten handeln. Erst wenn du nicht mehr handeln möchtest, sagst du es deinen Mitspielern und beendest diese Phase.

3. Phase: Gehandelte und aufgedeckte Bohnenkarten anbauen

Alle Spieler, die Karten quer neben ihren Feldern liegen haben, **müssen** diese nun anbauen. Als **aktiver Spieler** **musst** du auch die **aufgedeckten Karten** anbauen, falls du nicht mit ihnen gehandelt hast. Jeder darf selbst entscheiden, in welcher Reihenfolge er die neuen Bohnenkarten anbaut. Der aktive Spieler beginnt, die anderen folgen im Uhrzeigersinn.

Beispiel 4: Timon baut die beiden erhandelten Bohnen sowie die aufgedeckte blaue Bohne auf seinen Feldern an. Nina baut erst die männliche, dann die weibliche Sojabohne auf ihrem Feld an.



Musst du eine Bohnensorte anbauen, hast aber kein Feld dafür zur Verfügung, musst du zuerst ein Feld abernten (siehe S. 12 „Die Bohnenernte“), bevor du weiter anbauen darfst.

Baust du in dieser Phase eine Babybohne an, musst du deren Besonderheiten beim Anbau beachten (siehe S. 14 „Die Babybohnen“).

4. Phase: Bohnenkarten nachziehen

Ziehe als aktiver Spieler **nacheinander drei Karten** vom Nachziehstapel. Stecke sie, ohne die Reihenfolge zu ändern, hinter deine letzte Handkarte.



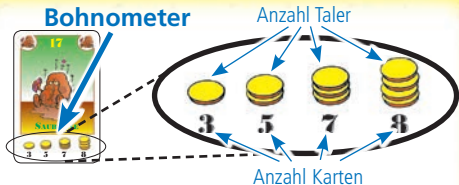
Danach ist der Spieler links von dir der neue aktive Spieler.

DIE BOHNENERNTE

Du darfst **jederzeit** im Spiel deine Bohnenfelder abernten, auch wenn du nicht der aktive Spieler bist. Jede Bohnensorte hat ein anderes **Bohnometer**, wobei innerhalb einer Sorte die weiblichen Bohnen ertragreicher sind als ihre männlichen Partner. Das Bohnometer zeigt dir, wie viele Taler du für eine bestimmte Anzahl angebauter Karten dieser Sorte bei einer Ernte erhältst.

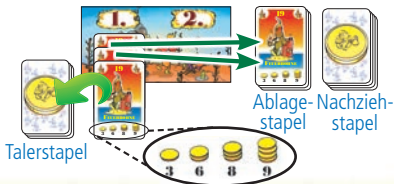
Beachte: Bei manchen Ernten erhältst du keine Taler, und zwar entweder wenn du zu wenig Karten auf einem Bohnenfeld angebaut hast oder eine Babybohne als oberste Karte auf dem Feld liegt.

Das Bohnometer einer männlichen Saubohne sagt dir z. B.: Du erhältst für eine Ernte von 1 oder 2 Saubohnen keinen Bohnentaler. Für 3 oder 4 Saubohnen erhältst du einen Taler. Für 5 oder 6 Saubohnen erhältst du zwei Taler, für 7 Saubohnen drei Taler und für 8 oder mehr Saubohnen vier Bohnentaler.



- 1 Zähle alle Karten auf dem Bohnenfeld, das du abernten möchtest.
- 2 Schaue auf das Bohnometer der obersten Karte.
- 3 Drehe so viele Karten, wie du laut Bohnometer an Bohntalern bekommst, auf die Talerseite.
- 4 Lege diese Karten auf deinen Talerstapel.
- 5 Die restlichen Karten des abgeernteten Feldes legst du offen auf den Ablagestapel.
- 6 Nach einer Ernte ist das abgeerntete Feld immer leer.

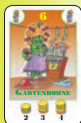
Beispiel 5: Keno hat 3 Feuerbohnen auf einem Feld liegen. Das Bohnometer der obersten Karte sagt ihm, dass er für 3 Feuerbohnen einen Bohntaler erhält. Keno dreht eine Karte auf die Talerseite und legt sie auf seinen Talerstapel. Die übrigen 2 Feuerbohnen legt er auf den Ablagestapel.



Achtung: Besonderheit der weiblichen Gartenbohne!

Erntest du ein Feld ab, auf dem die **weibliche Gartenbohne** als oberste Karte angebaut ist, ändert sich die Bohnenernte wie folgt:

- Nimm die Bohnentaler, die du für die Ernte laut Bohnometer erhältst, **alle** von oben herunter **vom Ablagestapel**. Reicht dieser nicht aus, nimmst du fehlende Karten vom Nachziehstapel.
- Lege danach **alle** Bohnen dieses abgeernteten Feldes auf den Ablagestapel.



Die Bohnenschutzregel

Du darfst auf einem Feld keine einzelne Bohnenkarte ernten, wenn auf mindestens einem deiner Felder mehr als eine Bohnenkarte liegt.



DIE BABYBOHNEN

Die Babybohnen haben kein Bohnometer. Liegt eine Babybohne als oberste Karte auf einem Feld, bringt dieses beim Ernten keinen Ertrag ein.



Baust du eine Babybohne auf einem Feld an, bewegst du **sofort** eine weibliche Bohne auf dem gleichen Feld um **bis zu zwei** Positionen nach oben.



EIN LEERER NACHZIEHSTAPEL

Ziehst du die letzte Karte vom Nachziehstapel, dann mische die Karten des Ablagestapels. Danach legst du sie als neuen Nachziehstapel wieder bereit.

SPIELEND

Das Spiel endet, sobald der Nachziehstapel **zum dritten Mal** leer wird. Sollte dies beim Aufdecken der Karten in der 2. Phase „Bohnenkarten aufdecken und handeln“ passieren (auch wenn nur eine Karte aufgedeckt werden konnte), werden die 2. und die 3. Phase noch zu Ende gespielt.

Alle Spieler ernten noch ihre Bohnenfelder ab und erhalten gegebenenfalls dafür Bohntaler. Die Karten auf der Hand zählen nicht mehr.

Jeder zählt die Karten in seinem Talerstapel. Jede Karte ist einen Taler wert. Wer die meisten Taler besitzt, gewinnt. Bei einem Gleichstand gewinnt der daran beteiligte Spieler, der im Uhrzeigersinn am weitesten weg vom Startspieler sitzt.

UNTERSCHIEDE BOHNANZA – LADYBOHN

- ❖ Anstelle der Startspielerkarte findet ihr eine Startspieler-Markierung auf einer der Bohnenfeld-Ablagen.
- ❖ Innerhalb einer Bohnensorte gibt es männliche, weibliche und Babybohnen. Alle Bohnen einer Sorte baust du auf dem gleichen Feld an.
- ❖ Bekommst du in der 2. Phase beim Handeln eine Babybohne einer Sorte, die du schon angebaut hast, musst du diese Babybohne sofort anbauen.
- ❖ Beim Anbau einer Babybohne bewegst du eine weibliche Bohne auf dem gleichen Feld um bis zu zwei Positionen nach oben.
- ❖ Bei der Ernte zählt das Bohnometer der obersten Bohnenkarte auf dem Feld: Weibliche Bohnen haben ein „besseres“ Bohnometer, Babybohnen bringen keinen Ertrag.
- ❖ Erntest du ein Feld mit einer weiblichen Gartenbohne als oberste Karte ab, nimmst du den Ertrag (Bohnentaler) vom Ablagestapel. Die geernteten Bohnen legst du danach auf den Ablagestapel, sie kommen damit zurück ins Spiel.



Besuche uns auf Facebook

facebook.com/Bohnanza.Fanseite



Sie haben ein Qualitätsprodukt gekauft. Sollten Sie dennoch Anlass zu einer Reklamation haben, wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Haben Sie noch Fragen? Wir helfen Ihnen gerne:

AMIGO Spiel + Freizeit GmbH, Waldstraße 23-D5, D-63128 Dietzenbach
www.amigo-spiele.de, E-Mail: hotline@amigo-spiele.de

© **AMIGO** Spiel + Freizeit GmbH, D-63128 Dietzenbach, MMVII, MMXVII Version 2.0